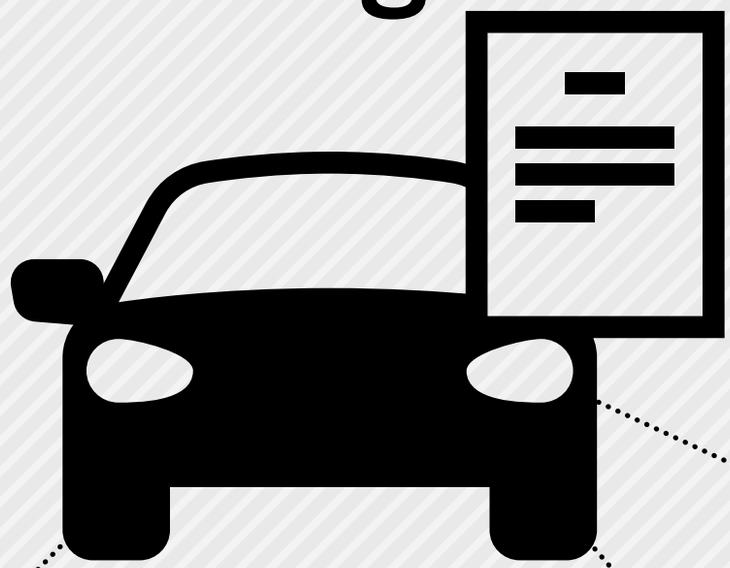
Unterstützt von: DEKRA

STATISTIK DER WOCHE

Fakten zur Auftragslage bei Neuwagen

91% der Automobilhändler in Deutschland sind angesichts des Auftragsrückgangs bei Neuwagen im bisherigen Jahr besorgt.

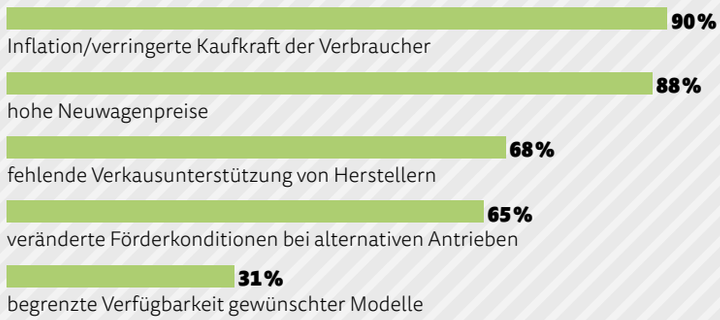
47% unter Vorjahresniveau lag das Volumen der Neuwagenbestellungen bei Autohändlern zur Jahresmitte im Juni.



61% der Händler halten Plug-in-Hybride nach dem Förder-Aus praktisch für unverkäuflich.

92 % der Autohändler rechnen für das Gesamtjahr mit einem rückläufigen Neuwagenabsatz – im Schnitt gehen sie von Minus 37% aus.

Welche Gründe aus Sicht von Händlern für den aktuellen Bestellrückgang ausschlaggeben sind



Quelle: Vogel Research

kfz-betrieb